



Fl. 21

Fl. 22

WA

II	0
S. W.	I = 25° - 45° II = 25° - 38°
0,4	0,5 bei I 0,8 bei II u. III

W WALMD
D DACHN

ZA
DA
GR

BAULICHE

GRÜNFLA

PAR
FR
BAD

PLANZEICHNERKLÄRUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

W3	KLEINWohnungsgebiet	GE	GEWERBEgebiet
W1	REINES Wohngebiet	GI	INDUSTRIEgebiet
WA	ALLGEMEINES Wohngebiet		
WB	BESONDERES Wohngebiet	SO	SONDERgebiet
WO	DORFgebiet	SO	SONDERgebiet
MI	MISCHgebiet	SO	SONDERgebiet
MK	KERNgebiet		

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

- ZB: ZAHL DER VOLLGESCHOSSE, HOCHSTGRENZE
- III: ZAHL DER VOLLGESCHOSSE, ZWINGEND
- 6: ZUSÄTZLICHES GARABENGESCHOSS
- GR: GRUNDFLÄCHENZAHL
- GS: GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- BA: BAUMASSENZAHL
- OF: OFFENE BAUWEISE
- NUR EINZEL- U. DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- GS: GESCHLOSSENE BAUWEISE
- FL: FLACHDACH
- S: SATTELDACH
- AL: ALMDACH
- D: DACHNEIGUNG (ALTOPRÄG)

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

ZAHL DER VOLLGESCHOSSE	BAUWEISE
DACHFORM	DACHNEIGUNG
GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCHOSSFLÄCHENZAHL

- BAULINIE (ZWINGENDER ANBAU)
- BAUGRENZE (EIN ZURÜCKTRETEN PARALLEL ZUR HAUPTGEBÄUDE-RICHTUNG IST ZULÄSSIG)
- HAUPTGEBÄUDERICHTUNG
- NICHTÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN
- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN

BAULICHE ANLAGEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

- FLÄCHEN ODER BAUGRUNDSTÜCKE FÜR DEN GEMEINBEDARF
- VERWALTUNGS- u. VERBAUWERKE
- SCHULE
- KIRCHE
- WANDERHÄUTEN
- FEUERWEHR
- POST
- HÄLLENBAD
- ALTENHEIM

GRÜNFLÄCHEN

- GRÜNFLÄCHEN
- PARKANLAGE
- FRIEDHOF
- BÄDERPLATZ
- SPORTPLATZ
- KINDERSPIELPLATZ
- ZELTPLATZ
- DAUERKLEINGÄRTEN
- RÄUME ZU ERHALTEN
- BÄUME ZU PFLANZEN

VERSORGUNGSANLAGEN

- FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN U. DERGL.
- UMFORMERSTATION
- WASSERBEHALTEN
- BRUNNEN
- PUMPAERK

VERKEHRSFLÄCHEN

- STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
- VERKEHRSBUNNEN
- ÖFFENTL. PARKPLÄTZE
- ZUFahrTSVERBOD
- FÜHRG. OBERIRDISCH. VERKORRIG. ANL. ADEN. U. HAUPTWASSERLEITUNG
- LEITUNG MIT SCHUTZSTREIFEN (BAUVERFAHREN, DIE DEN SCHUTZBEREICH BERÜHREN DÜRFEN NUR IN EINVEREINBARUNG MIT DEM ZUSTÄNDLICHEN STROMVERSORGUNGUNTERNEHMEN, ERRICHTET WERDEN)
- FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN
- FLÄCHEN FÜR ABRÄUBUNGEN

SONSTIGE FLÄCHENNUTZUNGEN

- FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
- FLÄCHEN FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT
- WASSERFLÄCHEN

SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN

- STELLPLATZE
- GARAGEN
- M. OEH-(G) FAHRSTR. U. LEITUNGSRECHTEN (LI) ZU BELASTENDE FLÄCHE
- VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE GRUNDSTÜCKE
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNGEN
- GRENZE D. RÄUMLICHEN GÜLTUNGSBEREICHES D. BEBAUUNGSPLANES

KENNZEICHNUNGEN UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

- UMGRENZUNG DER FLÄCHEN, DIE DEM NATUR- ODER LANDSCHAFTS-SCHUTZ UNTERLIEGEN
- NATURSCHUTZ
- LANDSCHAFTSSCHUTZ
- UMGRENZUNG DER FLÄCHEN MIT WASSERRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN
- W WASSERSCHUTZGEBIET
- U ÜBERSCHWEMMUNGSGEBIET
- Q QUELLENSCHUTZGEBIET
- SANIERUNGSGEBIET
- FLÄCHEN FÜR BAHNANLAGEN

HINWEIS:
DAS BAUGEBIET LIEGT IN DER WASSERSCHUTTZONE III A
DIE ANORDNUNG VOM 9.6.1971 - III/5 - A2 79b 65/15 - (N° 243)
IST ZU BEACHTEN.

FESTSETZUNGEN DURCH TEXT

MINDESTGRÖSSE DER BAUGRUNDSTÜCKE 500 m²

II HOCHSTGRENZE
AUSSENWANDHÖHE MAX. 7,50 m, GEMESSEN AN DER TRAUFLIEGE
IN FLUCHT DER AUSSENWAND VOM GELÄNDE BIS O.K. DACHHAUT
IM WEGE DER AUSNAHME KANN NACH § 17 (5) BAUNVO EIN WEITERES
VOLLGESCHOSS UNTER EINHALTUNG DER FESTGESETZTEN
GESCHOSSFLÄCHE BZW. DER FESTGESETZTEN TRAUFLIEGE
ZUGELASSEN WERDEN

DREMPEL SIND ZULÄSSIG
BEI I BIS 80 cm
BEI II BIS 50 cm

GENEHMIGT

mit Verfügung vom 8.12.1978
- III/3c - III/3d - 61d 04 - 01 (11) -

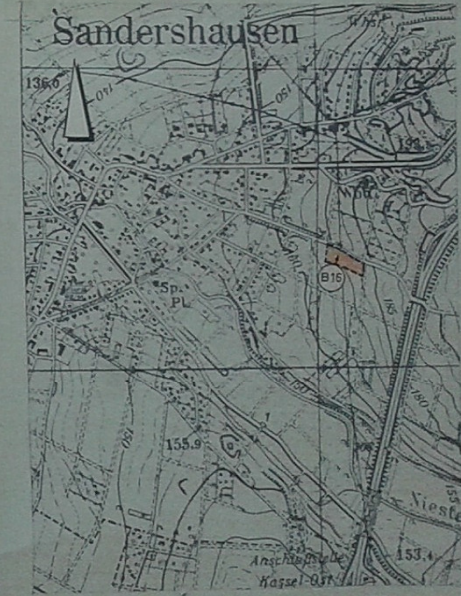


Kassel, den 8. Dez. 1978
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT

Im Auftrag
[Signature]

AUFSTELLUNG UND GENEHMIGUNGSVERMERKE NACH DEN BESTIMMUNGEN DES BAUG VOM 18. AUGUST 1976 (BGBL I S. 2256, BER 5 3617) IN VERBINDUNG MIT DER BAUNVO VOM 15. SEPTEMBER 1977 (BGBL I S. 1763) UND DER PLANVO VOM 19. JANUAR 1965 (BGBL I S. 21)

- AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG BESCHLOSSEN AM 12.10.1977.
DER GEMEINDEVORSTAND
[Signature]
BÜRGERMEISTER
- BEBAUUNGSPLAN UND SEINE ABLEGUNG DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG BESCHLOSSEN AM **27. April 1978**
DER GEMEINDEVORSTAND
[Signature]
BÜRGERMEISTER
- DER PLAN **7. Aug. 1978** HAT IN DER ZEIT VOM **13. Juli 1978** BIS **7. Aug. 1978** ÖFFENTLICH AUSGELEGEN. BEKANNTMACHUNG ABGESCHLOSSEN AM **8. Sep. 1978**
DER GEMEINDEVORSTAND
[Signature]
BÜRGERMEISTER
- DER BEBAUUNGSPLAN IST ALS SATZUNG DEM § 10 BAUG VON DER GEMEINDEVERTRETUNG AM **1. 8. Sep. 1978** BESCHLOSSEN WORDEN.
DER GEMEINDEVORSTAND
[Signature]
BÜRGERMEISTER
- DIE BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG, WAR GEMASS HAUPTSATZUNG MIT ABLAUF DES **19. Jan. 1979** VOLLZIEHT MIT DIESER BEKANNTMACHUNG WIRD DER BEBAUUNGSPLAN RECHTSVERBINDLICH.
DER GEMEINDEVORSTAND
[Signature]
BÜRGERMEISTER



ÜBERSICHTSPLAN M. 1:10 000